

Actum Rathsbaus Lozen, den 14. Julij  
A. 1756.

Vor Zite Herr Burgermeister

Zugenan Herr Juarden Herr von Giovanelli,  
Zite Herr v. Walz, H. Amblrocht, H.  
Umbrecht, H. Golzer, H. Trapp, H.  
Kuzner, H. Geyngger, Legner, Luns,  
Schneider, und unterzeichnet.

Mit Beyzug H. Syndici.

In dem Perquisitions Paus,  
ist am 9. ten dieses mied Depu-  
tation erlyst worden, sein d  
formirtes Protocoll unterschalt.

In dem Gaubtag Satnes bey dem  
Vorgang zu beenden. D. 11. Julij  
ne. die vier dieses Wortes an:  
Lautstunde // Soll möglichst nüzlich:  
Zinsen nöthigen Anstalten beiliegend,  
erklärt man sich v. hietend des  
Nachlasses, welche gegen den zu  
anticipieren, dass fordert v. hietend  
D. 11. Julij 1756. M. Allgöyner,  
ihm die und Johann J. 1756, auf  
Lautstunde Kirch, authentische  
Vorforderungen nützliche werden, dass  
dem Fortgang dem Rathsbaus, wie  
in dem Land, nach proportionale Justiz  
dem = Aufschlag, zumutgeben bezieht,  
nützlich wird können erfolgen. Von welcher die Resolution verhofft,  
als dem Deputations - ~~Vorgang~~ Protocoll, videmintu Abschrift  
an die Zite H. Comissarien v. Jurgan e. H. v. Walz, und H.  
Lautstunde, zu communiciren. In demselben d. 11. Julij - d. 11. Julij  
und Taxierung, auf Verordnung d. J. 1756. v. hietend Jurgan,  
wirdet bey nächst ersigend rathen Conferenz, ein Tag gewain:  
schaffig zu debatiern seyn.

L. d. 13. Julij 1756.